

[unter]b. wie →b.4: *wenn ... de Sunn niat sua gaoua stark untablecht haout* SCHMIDT Säimal 32. J.D.

Blecher(er)

M. 1 Spengler, °OB, °NB, °MF, °SCH vereinz.: °*Blecher* Weißenburg; *Blecher* Perchting STA DWA IX,K.2.– Syn. →*Spengler*.– Als Hausn. °OVI.

2 Kesselflicker: °*Blecher* Pöttmes AIC.– Syn. →[*Kessel*]flicker.

3: °*a Blechara* „Säufer“ Ederlsdf WEG.

4 Zahler, °OB, °NB vereinz.: °*Blecher* Frauenhfn MAL.

WBÖ III,336.– W-34/4.

Komp.: [**Hafen**]b. wie →B.2, °OB, °NB, °SCH vereinz.: °*Hafenblecherer* „Kesselflicker, wie sie früher ins Dorf kamen“ Freienrd FDB.– Als Hausn. °OVI.

W-34/4.

†[**Zinn**]b. Handwerker, der mit Zinnblech arbeitet: *Zinplecher Maister Peter fur Arbat sol. 9 1471* Frsg.Dom-Custos-Rechnungen I,288. J.D.

blecherig

Adj. 1 aus Blech: *a blechriger Knoubf* „blecher-ner Knopf“ Derching FDB; *da blechari šukxårn* Griesbeckerzell AIC nach SBS XIII,348.

2 glänzend (u. hart) vor Schmutz, verschmiert, °OB, °NB vereinz.: °*da Furta* [Schürze] *is ganz blechare* Klingen AIC. J.D.

blechern →*blechen*¹.

blechetzen, blöken, →*blecketzen*².

blechig, -icht

Adj. 1 aus Blech, OB, SCH vereinz.: *a blechege Bladdn* „zum Servieren von Kaffee“ Hörmannsbg FDB.

2 blond: *der hat a blechats Muichgsicht* Gesicht mit blondem Bart Taching LF.

3 glänzend (u. hart) vor Schmutz, verschmiert, °Gesamtgeb. vereinz.: °*ziag doch di Seckl o, di san doch scho ganz bleche* Breitenbrunn PAR; „Wenn der *Pechler* [Pechsammler] seine *blechige* Joppe ab tat, dann klapperte diese“ SIEB-ZEHNRIEBL Grenzwaldheimat 59.

4: °*der is guad blechi* „hat viel Geld“ Detten-schwang LL.

WBÖ III,336.

Komp.: [**rotz**]b.: °*dei Rog isch scho ganz rozblechad* „hat Rotzflecken“ Dachau.

[**weiß**]b. 1: °*a weißblechigs Muichgschirr* „aus Weißblech“ Thanning WOR.– 2 wie →b.2, °OB, °NB, °MF vereinz.: *weißblöchö, flachsharrad* Hengersbg DEG.– Auch: °*weißbleche* „weiß, bleich“ Dingolfing.

W-34/12.

J.D.

Blechl(er)

M., Spengler: °*Blechlara* Winklarn OVI; *Blechl-ier* Leobendf LF DWA IX,12.– Syn. →*Spengler*. J.D.

Blechner

M., Spengler, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*Blechner, Spangler* Kelhm; *Blechner* Langenbach FS DWA IX,K.2.– Syn. →*Spengler*.

W-34/4.

Komp.: [**Hafen**]b.: °*Håfablechna* Kesselflicker Dachau.– Syn. →[*Kessel*]flicker.

W-34/4.

J.D.

Blechnum

B. Spicant Roth (Rippenfarn): [*Nattern*]rippen (→*rippe*). J.D.

blechzen, blöken, →*blecketzen*².

Bleck

M., nur in der Fügung *einen B. machen* u.ä.– 1 jmdm die Zunge herausstrecken, °OB, °SCH vereinz.: °*an Bleck himacha* „die Zunge zeigen“ Ried FDB.

2: °*schauts den Rotzbuam o, er aa scho an Bleck mocha!* „die Zähne zeigen“ Ismaning M.

3 ein finsternes Gesicht machen, °OB, °NB vereinz.: °*geh mach koan so an Bläck!* Ergolding LA.

Etym.: Abl. von →*blecken*².

W-34/15.

J.D.

Blecke¹, -er

F (auch M., N., s.u.). 1 Pflanzenblatt.– 1a auch N. (GRI, PAN), großes Pflanzenblatt, heute v.a. von Kraut u. Rüben, °NB vielf., °OB,